

Bundesamt fördert Thermografie-Gutachten

17.09.2008, 10:49 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *ER.GO Energiekonzepte für die Zukunft*

Presseagentur: *pr:rat:neimke*



Seit Kurzem werden Thermografie-Gutachten für alle Wohngebäude, unabhängig von der Anzahl der Wohneinheiten, vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) pauschal mit 150 Euro gefördert. Um diese Förderung zu erhalten, muss ein Haus sowohl am Tag digital als auch im Dunkeln mit der Spezialkamera aufgenommen werden. Die Förderung erhalten ausschließlich Energieberater, die beim BAFA gelistet sind.

Der Blick nach draußen macht es klar – der Sommer geht inwiderlich zu Ende. Mit viel Glück bekommen wir noch einen sonnigen, schönen Herbst. Danach beginnt dann die kalte Jahreszeit, der Start der Heizperiode. Diese Phase ist nicht nur wegen der Witterung bei den meisten Menschen sehr unbeliebt. Stärker ist inzwischen bei vielen die Angst vor hohen Heizkosten. Oftmals entweicht die teure Wärme nach draußen statt die Räume aufzuheizen. Das kann an sogenannten Wärmebrücken liegen. Wo die sich exakt befinden zeigen Wärmebildaufnahmen, auch Thermogramme genannt, ganz genau. Die Firma ER.GO Energiekonzepte für die Zukunft (www.ergo-energiekonzepte.de) aus Bad Vilbel bietet Thermografie-aufnahmen an. ER.GO verfügt über die beste Wärmebildkamera, die auf dem Markt erhältlich ist.

Das Entscheidende bei der Thermografie eines Hauses sind natürlich die Bilder. Mindestens ebenso wichtig ist aber die fachkundige Interpretation der Aufnahmen. Marco Erlenbeck, Inhaber von ER.GO und unabhängiger Energieberater der Verbraucherzentrale Hessen, lässt keinen Hausbesitzer mit seinen "bunten Bildern" ratlos stehen. Er und seine Mitarbeiter erstellen ein sogenanntes Thermografie-Gutachten, das dem Eigentümer klarmacht, wo die Schwächen der Immobilie liegen und wie sie behoben werden können. Für die Aufnahmen sind keine Eingriffe in die Baukonstruktion nötig, es fällt kein Schmutz an. Für diese Methode eignen sich die kühleren Jahreszeiten. Entscheidend ist eine

Temperaturdifferenz zwischen innen und außen von mindestens 15 Grad.

Thermografieaufnahmen sind nicht nur bei Altbauten hilfreich, um zu sehen, in welchen Bereichen Dämmmaßnahmen sinnvoll sind. ER.GO bietet Wärmebildaufnahmen bei folgenden Fragestellungen an:

Bei Neubauten, um Baumängel feststellen zu können
Bei Leckagen an der Fußboden- oder Wandheizung
In Gewerbebetrieben, um z.B. undichte Leitungen zu orten
Früherkennung von Schwachstellen bei Maschinen und Anlagen

Erlenbeck ist bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), dem BAFA, der Deutschen Energie Agentur (dena) und dem Deutschen Energieberater Netzwerk e.V. als qualifizierter Energieberater gelistet. Er ist Ansprech-partner für Thermografie und alle Fragen rund um die Energieeinsparung und –beratung auch unter Einbeziehung der erneuerbaren Energien.

Portrait

ER.GO erstellt wirtschaftliche Energiekonzepte für Neu- und Altbau, für Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie für Gewerbeimmobilien. Dabei werden auch die erneuerbaren Energien einbezogen. ER.GO analysiert bei jeder Immobilie den Ist-Zustand, erstellt energetische Modernisierungskonzepte und unterstützt bei der Beantragung von Fördermitteln.

News-ID: 243036 • Views: 1575 (Stand: 05.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/243036/Bundesamt-foerdert-Thermografie-Gutachten.html>